

Alte Nachrichten und Denkwürdigkeiten von einigen Lebensmitteln China's.

Von

Dr. A. Pfizmaier,

wirkl. Mitglied der k. Akademie der Wissenschaften.

Die vorliegende Abhandlung enthält alte Nachrichten von einer Anzahl gewöhnlicher, in China verwendeter Lebensmittel, so wie eine Aufzählung bezüglichlicher, von Geschichtschreibern und anderen Schriftstellern verzeichneter Denkwürdigkeiten und Ereignisse, wobei dasjenige, was in Werken wie das Li-ki und Tschou-li vorkommt und als bekannt gelten kann, sich nicht wiederfindet.

Bei der Ausarbeitung wurde das von dem Verfasser schon für einige frühere Abhandlungen ähnlichen Inhaltes benützte reichhaltige Archiv Tai-ping-yü-lan, das übrigens, nebenbei gesagt, nicht selten Texte von kaum überwindlicher Schwierigkeit liefert, zu Grunde gelegt. Das Gebotene, mannichfache Mittheilungen in sehr grosser Menge, besteht in einer Reihe ganz neuer und anziehender Nachrichten, unter welchen beispielsweise diejenigen von dem Thee, von dem Salz, bei letzterem namentlich in Bezug auf die Gattungen und die Bereitung desselben, erwähnt seien.

In den einzelnen Abschnitten werden, indem unter dem vielen Vorhandenen vorläufig eine Auswahl getroffen wurde, die folgenden Gegenstände: ‚Honig, Thee, Kuchen, Salz, Brühe, Fleisch‘ behandelt.